

Evaluation der Frühförderung während der Pandemie

Liebe Eltern,

die verschärften Maßnahmen haben auch uns als Frühförderstellen erfasst und weitestgehend im Förderablauf eingeschränkt.

Wir haben uns dahingehend ständig bemüht, immer wieder nach neuen praktikablen Lösungen zur Umsetzung zu finden. Um Sie mit Ihren Familien und auch uns bestmöglich schützen zu können, haben wir verschiedenste Materialien und Aufgaben zusammengestellt und Ihnen zukommen lassen, das mediale Angebot.

Um einen kleinen Einblick in Ihre Welt der Einschränkungen erlangen zu können, bitten wir Sie beiliegende Fragen zu beantworten. Das hilft Ihren Kindern und uns, das eine gute Zusammenarbeit bestehen bleibt. Sie können die ausgefüllten Fragebogen der Frühförderin Ihres Kindes mitgeben oder einfach in den Briefkasten der jeweiligen Frühförderstelle stecken. Sie finden diese Info auch auf unserer Internetseite: [https://lebenshilfe-osterburg.de/Heilpädagogische Frühförderung](https://lebenshilfe-osterburg.de/Heilpädagogische_Frühförderung)

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen und mit uns gemeinsam an zukünftigen Strategien weiterarbeiten. Diese Umfrage ist freiwillig und dient ausschließlich dafür, unsere Arbeit mit Ihren Kindern zu optimieren.

Vielen Dank

Ihr Team der Frühförder- und Beratungsstellen Osterburg/ Stendal

**Heilpädagogische Frühförderung**

**Fachzentrum für Hörfrühförderung**

### Angaben zum Kind

Alter des Kindes:

Haus- oder Kitakind:

Geschwisterkinder:

- Davon Schulpflichtig:                      - oder davon ebenfalls in der Frühförderung:

Eltern berufstätig:

Wie lange erhält Ihr Kind schon Frühförderung durch unsere Einrichtung?.....

Frage	JA	TEILWEISE	NEIN
Wurden Sie während des Lockdowns von Ihrer Frühförderin gut beraten und unterstützt?			
Konnten Sie sich mit Fragen und Problemen zur Entwicklung Ihres Kindes an Ihre Frühförderin wenden?			
Können Sie sich vorstellen, das die Förderung weiterhin in unseren Einrichtungen stattfindet?			
Konnten Sie sich mit Fragen zu weiteren Förderangeboten und Möglichkeiten von Therapien an die Frühförderin wenden?			
War das Angebot mit Arbeitsblättern und Anregungen ausreichend?			
Waren die Aufgabenstellungen gut verständlich formuliert?			
Gab es Schwierigkeiten bei der Umsetzung der Anregungen?			
Könnten Sie sich diesen medialen Austausch auch vorstellen, sollte eine direkte Förderung (durch Urlaub, Krankheit usw.) nicht stattfinden können?			

Falls es Schwierigkeiten gab, ist hier noch Platz um uns diese mitzuteilen: